

<http://www.derwesten.de/staedte/duisburg/west/tus-bringt-baerl-auf-trab-id6807987.html>

SPORTFEST

TuS bringt Baerl auf Trab

25.06.2012 | 16:29 Uhr



Professionelles Volleyballspiel ist am Samstag mal nicht gefragt.

Foto:

Bei einem Sportfest der besonderen Art geht es nicht um Leistung. Medaillen gibt's fürs Mitmachen

Turnen, Leichtathletik, Tennis, Fußball, Volleyball sowie Behindertensport – und dieses alles für junge oder ältere, weibliche oder männliche Sportbegeisterte. Der TuS Baerl 1896/1919 ist recht breit aufgestellt. 755 Mitglieder (aktiv wie passiv) zählt er, spielt im Fußball in der Kreisliga A und im Volleyball in der Bezirksliga. Dass es im Sport aber nicht immer nur auf höchste oder schnellste Leistungen, auf Sieg oder Niederlage ankommt, möchte der Verein jetzt mit einem großen Sportfest auf seinen Anlagen in Baerl demonstrieren.

Jeder kann mitmachen

„Baerl bewegt sich“ heißt es deshalb am Samstag, 30. Juni. Und jeder, ob groß oder klein, ob jung (ab vier Jahre) oder älter (bis 80 Jahre), ob durchtrainiert oder ungeübt, soll mal einfach mitmachen und sich ein Bewegungsprogramm (Einschreibung ab 9 Uhr) aussuchen. „Alle Baerler sowie deren Freunde, Bekannte und Verwandte sollen durch Bewegung und Spaß an das Vereinsangebot des TuS Baerl herangeführt werden und dadurch auch nachhaltig etwas für die Gesunderhaltung tun können“, erläutert der erste Vorsitzende, Dr. Jürgen Nienhaus, das Prinzip dieses ersten Sportfestes. Kinder können zwischen 10 und 16 Uhr, Erwachsene und Jugendliche zwischen 10 und 18 Uhr auf den Sportanlagen an der Buchenallee und am Lohmühlenweg die gesamte Bandbreite des Vereinsangebotes ausprobieren. Ein Ausschnitt der Aktionen: Aerobic, Tai Qi, Yoga, Tanzen, Leichtathletik als Training oder Sportabzeichen; Volleyball mit Mannschaften aus zwei bis drei Teilnehmern; Fußball mit vier bis sechs Teilnehmern, gerne auch mit Damen und Herren gemischt; Badminton; Beachvolleyball; Torwandschießen; Tennis, ein Tanzkurs Disco-Fox mit dem Ehepaar Beumer aus Solingen, das auch den „Dance op de Deel“ auf dem Weyandshof leitet.

Gleich zwei Schirmherren hat der Verein „verpflichten“ können. Bezirksbürgermeister Hans-Joachim Paschmann eröffnet um 9 Uhr das Fest, Rainer Bischoff (SPD-MdL) spricht ab 19 Uhr Grußworte. Danach gibt es jede Menge Medaillen. Rund 200 Teilnehmer werden so geehrt, und zwar für die Dauer ihrer aktiven Bewegung (Zeitkonto).

Zwei Showeinlagen

Spaß und Unterhaltung verspricht der Samstagabend mit einem freien Tanzfest (Musik Baerler Band „Forever“) von 20 bis 24 Uhr. Zwischendurch gibt es zwei Showeinlagen mit der Vize-Europameisterin Streetdancing Jugend, Milena Vieten (20.45 bis 21 Uhr), sowie Lateinamerikanische Tänze mit dem Ehepaar Beumer (21.30 bis 21.45 Uhr).

Übrigens: Unzählige „gute Geister“ des Vereins haben das Programm mit auf die Beine gestellt und stehen am Samstag an den verschiedenen Sportstationen mit Rat und Tat zur Seite.

Petra Schmidt